

Nachrichten zur Statistik

Statistische Analysen >**NEUSS.DE**

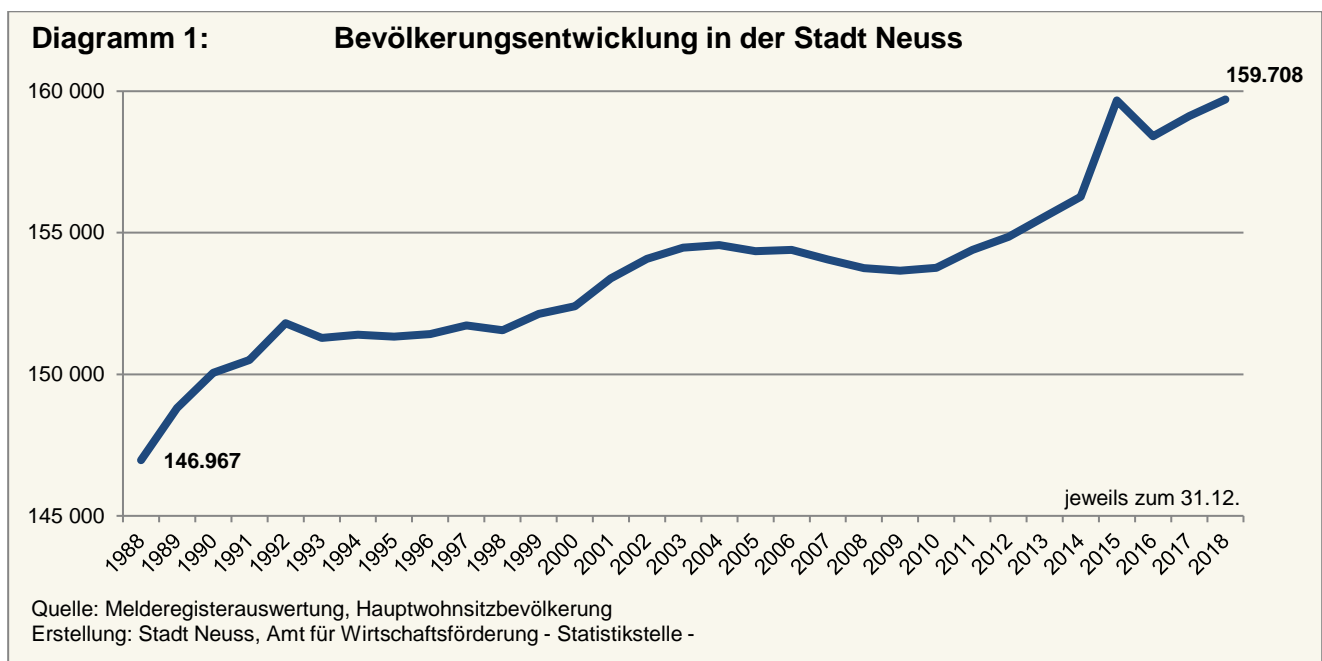
Die Bevölkerungsentwicklung der Stadt Neuss im Jahr 2018

Bevölkerung insgesamt zum 31.12.2018:	159.708
Ausländische Mitbürger:	25.615
Ausländeranteil:	16,0 %

Die Bevölkerung der Stadt Neuss nahm im Laufe des Jahres 2018 um + 586 Personen zu. Geburtenüberschuss und Wanderungsgewinne der ausländischen Bevölkerung konnten den Sterbeüberschuss und die Wanderungsverluste der deutschen Bevölkerung mehr als ausgleichen.

Bevölkerungsentwicklung in Neuss

Im Jahr 2018 nahm die Hauptwohnsitzbevölkerung der Stadt Neuss - ermittelt aus den Melderegisterdaten von der Statistikstelle im Amt für Wirtschaftsförderung - gegenüber dem Vorjahr um + 586 Personen zu. Die Einwohnerzahl betrug zum Stichtag 31.12.2018 somit 159.708 Einwohner (vgl. Diagramm 1).



Zuzüge und Fortzüge

2018 sind 9.251 Personen nach Neuss zugezogen, + 6,4 % mehr als im Vorjahr. Fortgezogen sind 8.585 Personen aus Neuss, + 7,6 % mehr als im Vorjahr (vgl. Tabelle 3).

Bei den Zuzügen waren 4.485 (- 2,0 %) deutscher und 4.766 (+ 15,7 %) ausländischer Nationalität. Bei den Fortzügen wurden 5.077 (+ 2,3 %) Deutsche und 3.508 (+ 16,2 %) Ausländer registriert. Als Saldo ergibt sich ein Wanderungsgewinn von + 666 Personen (Deutsche: - 592; Ausländer: + 1.258).

Geburten und Sterbefälle

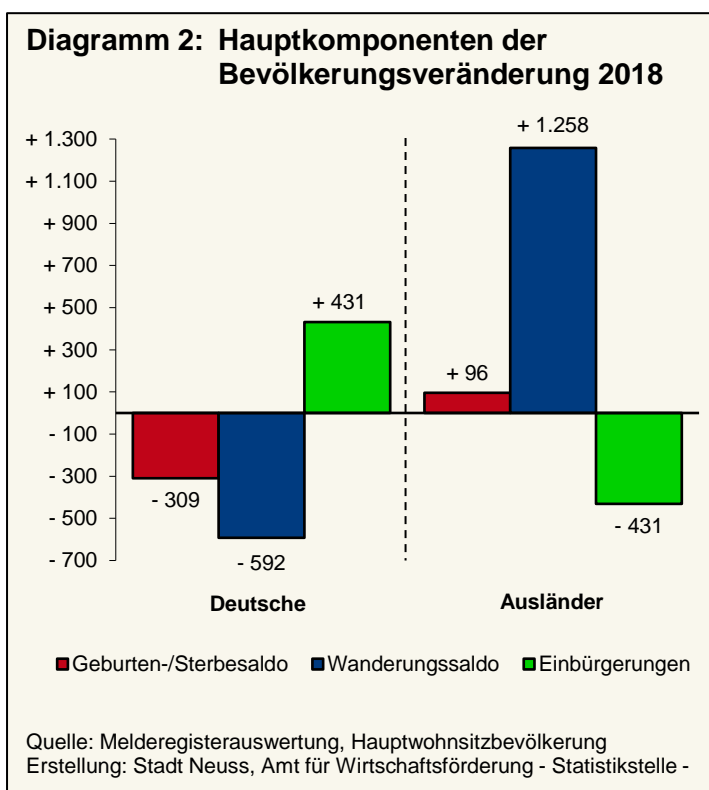
Bei einer weiterhin starken Prägung der Bevölkerungsentwicklung durch Wanderungsbewegungen spielte die natürliche Bevölkerungsentwicklung eine eher untergeordnete Rolle. Die Zahl der Geburten ging um - 7,5 % auf 1.540 zurück. Das Jahr 2017 war ein sehr starker Geburtenjahrgang, wie man ihn zuletzt im Jahr 1990 (1.707 Geburten) verzeichnet hatte. Der Geburtenjahrgang 2018 ist deutlich schwächer, liegt aber dennoch oberhalb der Werte der vergangenen 20 Jahre.



Die Zahl der Geburten deutscher Staatsangehöriger nahm im Jahr 2018 um - 10,8 % auf 1.323 Geburten ab, die Zahl der Geburten ausländischer Einwohner nahm dagegen um + 19,9 % zu und blieb mit insgesamt 217 Geburten auf einem hohen Niveau. Seit dem Jahr 2000 war bis 2015 eine Stagnation der ausländischen Geburten zu beobachten. Diese hatte ihren Ursprung in der Reform des Staatsangehörigkeitsrechts, die dazu führte, dass Kinder ausländischer Eltern unter bestimmten (häufig zutreffenden) Voraussetzungen bereits bei der Geburt die deutsche Staatsangehörigkeit erhalten.

Der deutliche Anstieg ausländischer Geburten in 2016 und das weiterhin hohe Niveau ebendieser in 2017 und 2018 muss daher in engem Zusammenhang mit der Asylsuchenden- und Flüchtlingssituation gesehen werden.

Die Zahl der Sterbefälle stieg um + 2,8 % auf 1.753. Dies führte zu einem Sterbeüberschuss von - 213 Personen. Hierbei konnte der Geburtenüberschuss der ausländischen Einwohner in Höhe von + 96 Personen den Sterbeüberschuss der Deutschen (- 309) nicht ausgleichen.



Deutsche Bevölkerung

Bei der deutschen Bevölkerung wurde ein Sterbeüberschuss von - 309 Personen und ein Wanderungsverlust von - 592 Einwohnern registriert. Dem standen + 431 relevante Einbürgerungen gegenüber (2017: 385). Damit wurde die zahlenmäßige Entwicklung der deutschen Bevölkerung maßgeblich von den Wanderungsverlusten geprägt (vgl. Diagramm 2). 134.093 Deutsche wurden Ende 2018 gezählt, - 287 weniger als Ende 2017.

Ausländische Bevölkerung

Die ausländische Bevölkerung wies einen Geburtenüberschuss von + 96 Personen und einen deutlichen Wanderungsgewinn von + 1.258 Personen auf, der auch in Zusammenhang mit der Belegung der ZUE am Obertorweg zu sehen ist. Die Bevölkerungsgewinne der ausländischen Bevölkerung wurden durch die 431 Einbürgerungen abgemildert (vgl. Diagramm 2). Insgesamt wurden Ende 2018 25.615 Ausländer in Neuss gezählt; der Ausländeranteil erhöhte sich im Jahresvergleich von 15,5 % auf 16,0 %.

Zu- und Fortzugsbeziehungen

Die stärksten Wanderungsverflechtungen bestanden auch im Jahr 2018 mit der Stadt Düsseldorf und dem Rhein-Kreis Neuss (insbesondere mit den Städten Kaarst, Grevenbroich und Dormagen), dem übrigen Nordrhein-Westfalen (alle kreisfreien Städte und Kreise Nordrhein-Westfalens, mit denen der Rhein-Kreis Neuss keine gemeinsame Grenze hat) sowie dem Ausland (vgl. Tabelle 1 und Diagramm 3).

Im Bevölkerungsaustausch mit der Stadt Düsseldorf hat die Stadt Neuss ebenso einen Gewinn (+ 614 Personen) erzielt, wie auch im Austausch mit der Stadt Mönchengladbach (+ 139 Personen).

Dagegen musste ein Wanderungsdefizit von - 383 Personen gegenüber dem Rhein-Kreis Neuss hingenommen werden, insbesondere durch Wanderungsverluste mit Kaarst (- 151 Einwohner) und Grevenbroich (- 116 Einwohner).

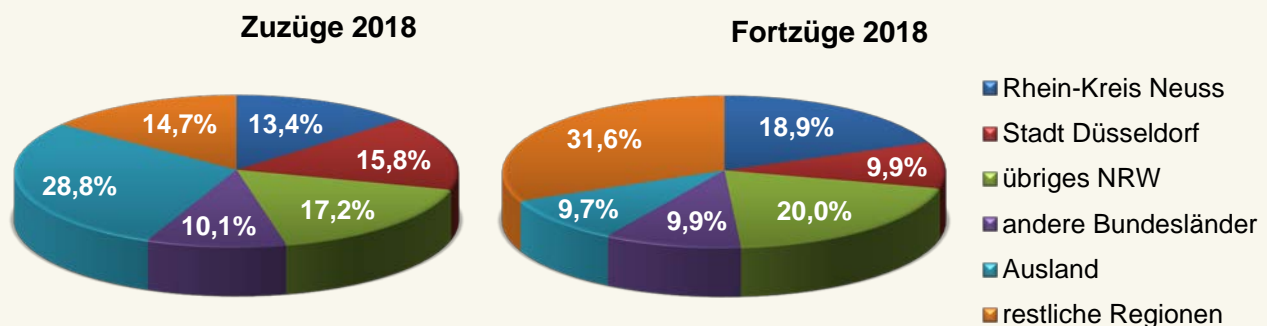
Der Bevölkerungsaustausch mit dem übrigen Nordrhein-Westfalen ergab ebenfalls einen negativen Wanderungssaldo von - 128 Personen. Mit dem Ausland hingegen wurde im Jahre 2018 ein Gewinn von + 1.837 Personen erzielt.

Tabelle 1:

Wanderungsstatistik 2018			
Zu- und Fortzüge nach ausgewählten Herkunfts- und Zielgebieten			
Herkunfts- bzw. Zielgebiet	Zu- und Fortzüge		Wanderungsgewinn bzw. -verlust
	von...nach Neuss	von Neuss nach...	
Rhein-Kreis Neuss insgesamt	1 239	1 622	- 383
Dormagen	228	244	- 16
Grevenbroich	279	395	- 116
Jüchen	54	62	- 8
Kaarst	348	499	- 151
Korschenbroich	118	194	- 76
Meerbusch	164	179	- 15
Rommerskirchen	48	49	- 1
Stadt Düsseldorf	1 465	851	+ 614
Stadt Mönchengladbach	431	292	+ 139
Stadt Krefeld	109	153	- 44
Stadt Köln	214	223	- 9
Kreis Düren	28	46	- 18
Kreis Mettmann	189	242	- 53
Kreis Heinsberg	73	129	- 56
Rhein-Erft-Kreis	94	101	- 7
Kreis Viersen	141	280	- 139
Übriges NRW	1 591	1 719	- 128
andere Bundesländer	932	852	+ 80
Unbekannt und Sonstige	78	1 245	- 1 167
Ausland	2 667	830	+ 1 837
insgesamt	9 251	8 585	+ 666

Quelle: Melderegisterauswertung, Hauptwohnsitzbevölkerung
Erstellung: Stadt Neuss, Amt für Wirtschaftsförderung - Statistikstelle -

Diagramm 3:



Quelle: Melderegisterauswertung, Hauptwohnsitzbevölkerung
Erstellung: Stadt Neuss, Amt für Wirtschaftsförderung - Statistikstelle -

Nachrichten zur Statistik

Statistische Analysen >

NEUSS.DE

Einwohnerentwicklung in den Bezirken

Die Einwohnerzahl entwickelte sich in den statistischen Bezirken der Stadt Neuss uneinheitlich. In 16 statistischen Bezirken nahm die Einwohnerzahl (zum Teil deutlich) zu, in 12 statistischen Bezirken nahm sie ab (vgl. Tabelle 2 und Diagramm 4).

Die Entwicklung im statistischen Bezirk Hammfeld (+ 243 Personen) hing im Wesentlichen mit der Belegung der Zentralen Unterbringungseinrichtung für Flüchtlinge und Asylbewerber (ZUE) am Obertorweg zusammen.

Tabelle 2: Die Bevölkerung in den statistischen Bezirken der Stadt Neuss

	Einwohner				Einwohner		
	31.12.2018	31.12.2017	Veränd.		31.12.2018	31.12.2017	Veränd.
01 Innenstadt	12 024	12 045	- 21	15 Westfeld	187	192	- 5
02 Dreikönigenviertel	7 142	7 124	+ 18	16 Morgensternsheide	541	543	- 2
03 Hafengebiet	175	173	+ 2	17 Furth-Süd	9 980	9 954	+ 26
04 Hammfeld	2 384	2 141	+ 243	18 Furth-Mitte	7 464	7 429	+ 35
05 Augustinusviertel	2 867	2 946	- 79	19 Furth-Nord	4 882	4 908	- 26
06 Gnadental	5 343	5 354	- 11	20 Weißenberg	6 725	6 791	- 66
07 Grimlinghausen	8 405	8 418	- 13	21 Vogelsang	6 675	6 660	+ 15
08 Uedesheim	4 456	4 436	+ 20	22 Barbaraviertel	3 060	3 037	+ 23
09 Weckhoven	9 051	8 851	+ 200	23 Holzheim	7 825	7 823	+ 2
10 Erfttal	5 339	5 336	+ 3	24 Grefrath	3 522	3 539	- 17
11 Selikum	1 135	1 124	+ 11	25 Hoisten	3 103	3 124	- 21
12 Reuschenberg	7 328	7 353	- 25	26 Speck/Wehl/Help.	1 233	1 216	+ 17
13 Pomona	3 586	3 592	- 6	27 Norf	10 477	10 452	+ 25
14 Stadionviertel	10 304	10 143	+ 161	28 Rosellen	14 495	14 418	+ 77
				Stadt Neuss gesamt	159 708	159 122	+ 586

Quelle: Melderegisterauswertung, Hauptwohnsitzbevölkerung
Erstellung: Stadt Neuss, Amt für Wirtschaftsförderung - Statistikstelle -

Für die Zunahmen in den statistischen Bezirken Weckhoven (+ 200), Stadionviertel (+ 161) und Rosellen (+ 77) waren hauptsächlich Neubauprojekte und Erstbezüge in Neubaugebieten verantwortlich, u.a. die sukzessive Fertigstellung eines generationenübergreifenden Wohnquartiers in Weckhoven durch die Neusser Bauverein AG, der Bezug von Reihenhäusern im Rahmen der Baumaßnahme der Gemeinnützigen Wohnungs-Genossenschaft e.G. an der Augustastraße im Stadionviertel, Baufertigstellungen an der Lützwowstraße im Stadionviertel und Erstbezüge im Baugebiet Allerheiligen B im statistischen Bezirk Rosellen.

Weiterhin ist Rosellen mit 14.495 Personen der einwohnerstärkste statistische Bezirk, gefolgt von der Innenstadt mit 12.024 Personen, Norf mit 10.477 und dem Stadionviertel mit 10.304 Einwohnern.

Der statistische Bezirk mit dem höchsten Ausländeranteil ist das Hammfeld (57,3 %), gefolgt vom Barbaraviertel (45,6 %) und Erfttal (30,2 %). Die niedrigsten Ausländeranteile verzeichnen die statistischen Bezirke Hoisten (4,9 %), Grefrath (5,5 %), Selikum (5,6 %) und Speck/ Wehl/Helpenstein (5,7 %) (vgl. Diagramm 5).

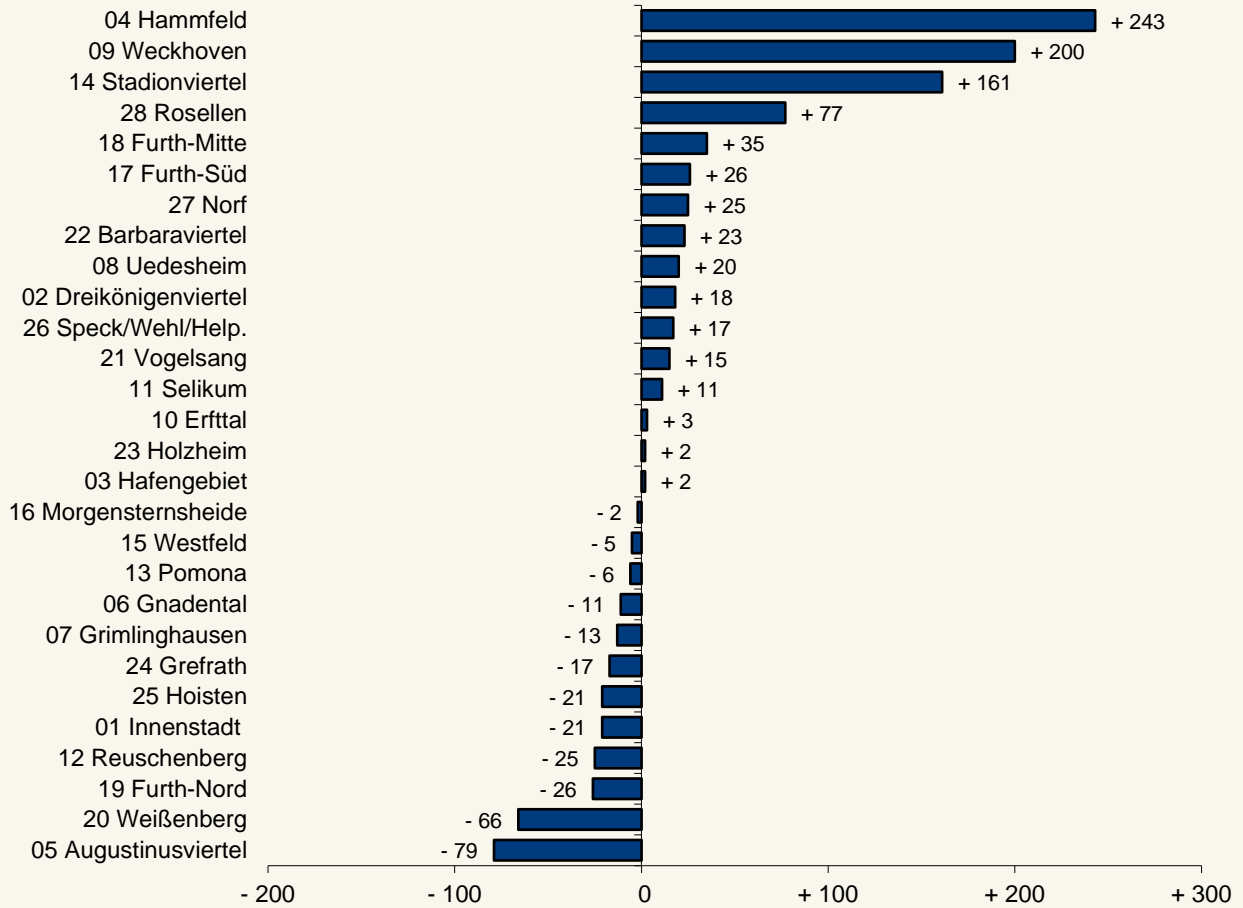
Entwicklung in den letzten 10 Jahren

Im 10-Jahres-Vergleich von Ende 2008 bis Ende 2018 ist die Zahl der Einwohner in Neuss um + 5.956 (+ 3,9 %) angestiegen. Die Zahl der Deutschen hat um - 181 Personen (- 0,1 %) abgenommen, die der Ausländer um + 6.137 (+ 31,5 %) zugenommen. Hierbei muss auch der Effekt der 4.054 Einbürgerungen seit 2009 berücksichtigt werden.



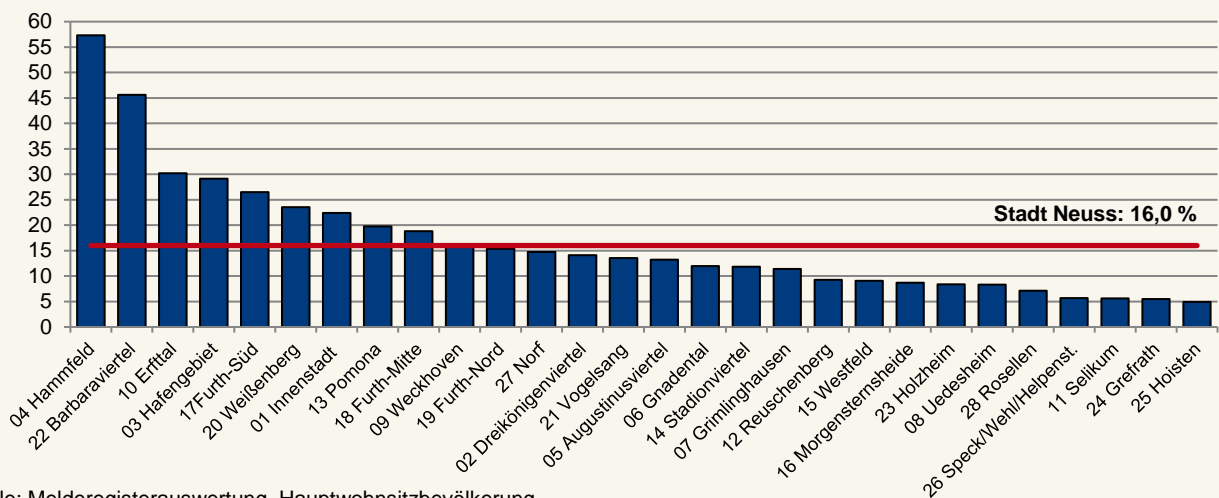
Nachrichten zur Statistik

Diagramm 4: Bevölkerungsveränderung in den statistischen Bezirken der Stadt Neuss 2018



Quelle: Melderegisterauswertung, Hauptwohnsitzbevölkerung
Erstellung: Stadt Neuss, Amt für Wirtschaftsförderung - Statistikstelle -

Diagramm 5: Ausländeranteil (in %) in den statistischen Bezirken der Stadt Neuss am 31.12.2018



Quelle: Melderegisterauswertung, Hauptwohnsitzbevölkerung
Erstellung: Stadt Neuss, Amt für Wirtschaftsförderung - Statistikstelle -



Tabelle 3:

Bevölkerungsentwicklung der Stadt Neuss 2008 - 2018 lt. Melderegister differenziert nach Deutschen und Ausländern

Jahr	Personenkreis	Geburten	Sterbefälle	Geburten- bzw. Sterbeüberschuss	Zuzüge	Wegzüge	Wanderungsgewinn bzw. -verlust	Umszüge	Bevölkerungsveränderung insgesamt	relevante Einbürgerungen	Sonstige Veränderung *)	Gesamtveränderung	Bevölkerung am 31.12.	
													abs.	in %
2008	Insgesamt	1 398	1 533	- 135	6 107	6 347	- 240	10 425	- 375	-	+ 69	- 306	153 752	100
	Deutsche	1 307	1 457	- 150	4 574	5 023	- 449	8 667	- 599	+ 405	+ 105	- 89	134 274	87,3
	Ausländer	91	76	+ 15	1 533	1 324	+ 209	1 758	+ 224	- 405	- 36	+ 217	19 478	12,7
2009	Insgesamt	1 390	1 496	- 106	6 644	6 607	+ 37	10 892	- 69	-	- 19	- 88	153 664	100
	Deutsche	1 266	1 423	- 157	5 038	5 165	- 127	9 038	- 284	+ 428	+ 53	+ 197	134 471	87,5
	Ausländer	124	73	+ 51	1 606	1 442	+ 164	1 854	+ 215	- 428	- 72	- 285	19 193	12,5
2010	Insgesamt	1 362	1 516	- 154	6 308	5 998	+ 310	9 567	+ 156	-	- 62	+ 94	153 758	100
	Deutsche	1 227	1 445	- 218	4 660	4 720	- 60	8 008	- 278	+ 408	+ 29	+ 159	134 630	87,6
	Ausländer	135	71	+ 64	1 648	1 278	+ 370	1 559	+ 434	- 408	- 91	- 65	19 128	12,4
2011	Insgesamt	1 339	1 452	- 113	7 052	6 263	+ 789	9 597	+ 676	-	- 43	+ 633	154 391	100
	Deutsche	1 181	1 378	- 197	5 203	5 055	+ 148	8 030	- 49	+ 421	+ 13	+ 385	135 015	87,5
	Ausländer	158	74	+ 84	1 849	1 208	+ 641	1 567	+ 725	- 421	- 56	+ 248	19 376	12,5
2012	Insgesamt	1 403	1 554	- 151	6 910	6 393	+ 517	9 569	+ 366	-	+ 98	+ 464	154 855	100
	Deutsche	1 291	1 476	- 185	4 919	5 117	- 198	7 943	- 383	+ 451	+ 100	+ 168	135 183	87,3
	Ausländer	112	78	+ 34	1 991	1 276	+ 715	1 626	+ 749	- 451	- 2	+ 296	19 672	12,7
2013	Insgesamt	1 451	1 630	- 179	7 681	6 803	+ 878	9 466	+ 699	-	+ 14	+ 713	155 568	100
	Deutsche	1 333	1 533	- 200	5 027	5 366	- 339	7 837	- 539	+ 442	+ 72	- 25	135 158	86,9
	Ausländer	118	97	+ 21	2 654	1 437	+ 1 217	1 629	+ 1 238	- 442	- 58	+ 738	20 410	13,1
2014	Insgesamt	1 483	1 580	- 97	7 956	7 218	+ 738	9 692	+ 641	-	+ 59	+ 700	156 268	100
	Deutsche	1 368	1 478	- 110	4 799	5 350	- 551	7 899	- 661	+ 367	+ 91	- 203	134 955	86,4
	Ausländer	115	102	+ 13	3 157	1 868	+ 1 289	1 793	+ 1 302	- 367	- 32	+ 903	21 313	13,6
2015	Insgesamt	1 444	1 674	- 230	15 234	11 723	+ 3 511	8 943	+ 3 281	-	+ 123	+ 3 404	159 672	100
	Deutsche	1 322	1 585	- 263	4 728	5 305	- 577	7 147	- 840	+ 371	+ 168	- 301	134 654	84,3
	Ausländer	122	89	+ 33	10 506	6 418	+ 4 088	1 796	+ 4 121	- 371	- 45	+ 3 705	25 018	15,7
2016	Insgesamt	1 528	1 660	- 132	10 380	11 619	- 1 239	9 570	- 1 371	-	+ 110	- 1 261	158 411	100
	Deutsche	1 340	1 537	- 197	4 634	5 197	- 563	6 851	- 760	+ 350	+ 175	- 235	134 419	84,9
	Ausländer	188	123	+ 65	5 746	6 422	- 676	2 719	- 611	- 350	- 65	- 1 026	23 992	15,1
2017	Insgesamt	1 664	1 705	- 41	8 694	7 982	+ 712	7 949	+ 671	-	+ 40	+ 711	159 122	100
	Deutsche	1 483	1 610	- 127	4 575	4 964	- 389	6 207	- 516	+ 385	+ 92	- 39	134 380	84,5
	Ausländer	181	95	+ 86	4 119	3 018	+ 1 101	1 742	+ 1 187	- 385	- 52	+ 750	24 742	15,5
2018	Insgesamt	1 540	1 763	- 213	9 251	8 585	+ 666	7 974	+ 463	-	+ 133	+ 586	159 708	100
	Deutsche	1 323	1 632	- 309	4 485	5 077	- 592	6 206	- 901	+ 431	+ 183	- 287	134 093	84,0
	Ausländer	217	121	+ 96	4 766	3 508	+ 1 258	1 768	+ 1 354	- 431	- 50	+ 873	25 615	16,0

*) Hierunter fallen Veränderungen durch Statuswechsel sowie diverse sonstige Zu- und Abgänge incl. Korrekturen.

Quelle: Melderegister. Nachgewiesen werden die Bevölkerungsbewegungen am Ort der Hauptwohnung.

Erstellung: Stadt Neuss, Amt für Wirtschaftsförderung - Statistikstelle -